

Das Kaiserslautern Army Depot, das größte Nachschublager der US Army in Europa, wird umstrukturiert und teilweise umgenutzt.

LUFTPOST

Friedenspolitische Mitteilungen aus der
US-Militärregion Kaiserslautern/Ramstein
LP 167/14 – 26.10.14

Das Kaiserslautern Army Depot muss einen Entwicklungsplan umsetzen, um Geld und Lagerkapazitäten einzusparen

Von Staff Sgt. Alexander A. Burnett, Pressebüro des 21st Theater Sustainment Command
KAISERSLAUTERN AMERICAN, 09.10.14

(<http://www.kaiserslauternamerican.com/kaiserslautern-army-depot-saves-money-environment-with-fdp/>)

Das Theater Logistics Support Center-Europe / TLSC-E (weitere Informationen dazu sind aufzurufen unter <http://www.eur.army.mil/21TSC/TLSC/> und http://www.luftpost-kl.de/luftpost-archiv/LP_08/LP00308_070108.pdf) des 21th Theater Sustainment Command / 21th TSC (s. http://en.wikipedia.org/wiki/21st_Theater_Sustainment_Command und http://www.luftpost-kl.de/luftpost-archiv/LP_07/LP18307_030907.pdf) und das Installation Management Command-Europe / IMCOM-E (weitere Inforamtionen dazu s. unter http://de.wikipedia.org/wiki/United_States_Army_Installation_Management_Command und http://www.luftpost-kl.de/luftpost-archiv/LP_13/LP03614_280214.pdf) arbeiten gemeinsam daran, die zahlreichen Einrichtungen des in der Kaiserslautern Military Community / KMC (s. http://de.wikipedia.org/wiki/Kaiserslautern_Military_Community) angesiedelten TLSC-E so umzustrukturieren, dass seine logistischen Kapazitäten und Fähigkeiten effizienter zu nutzen sind.

Arbeitsgrundlage des TLSC-E und des IMCOM-E ist der Future Development Plan / FDP für das Kaiserslautern Army Depot / KAD; durch diesen Plan sollen die Arbeitsabläufe durch Verdichtung und Zentralisierung effizienter gemacht und die operativen Kapazitäten durch Zusammenlegung und nachhaltigere Methoden gestärkt werden.

"Wir wollen im KAD durch Zusammenlegen und Zentralisieren von Operationen die Kosten reduzieren, die operative Effizienz maximieren und die Infrastruktur optimieren," sagte Gene Warren, der stellvertretende Generaldirektor des TLSC-E. "Wir werden die Aktivitäten stärker im Zentrum KAD konzentrieren und nach betriebswirtschaftlichen Grundsätzen organisieren; die **Supply Activity Europe** (die zentrale Nachschubeinheit der US Army in Europa, s. <http://www.eur.army.mil/21TSC/TLSC/Supply.asp>) wird zuständig für den gesamten Nachschub, das 6966th Transportation Truck Terminal (s. http://www.luftpost-kl.de/luftpost-archiv/LP_13/LP03614_280214.pdf und <http://www.eurotransport.de/news/die-deutschen-army-trucker-aus-der-pfalz-in-die-welt-6558113.html>) führt alle durchzuführenden Transporte aus und die **Maintenance Activity Kaiserslautern** (eine Wartungseinheit, s. <http://www.eur.army.mil/21TSC/TLSC/Maintenance.asp>) erledigt alle bei der US Army in Europa / USAREUR und bei anderen Einheiten in ihrem Zuständigkeitsbereich anfallenden Wartungsarbeiten.



Blick in die Fahrzeug-Wartungshalle
im Kaiserslautern Army Depot

Der Entwicklungsplan für das KAD nützt durch das "Net Zero Energy Program" (die Bevorzugung umweltfreundlicher Energie, s. <http://living-future.org/netzero>) auch der Umwelt.

"Durch die Einbeziehung dieses Energiesparprogramms realisieren wir auch im KAD eine Direktive des US-Verteidigungsministeriums, indem wir den Energieverbrauch reduzieren und den Anteil an erneuerbarer Energie erhöhen," fügte Warren hinzu.

Die Army will mehr auf Nachhaltigkeit setzen, nicht nur in Bezug auf sparsamen Umgang mit Finanzen, sondern auch durch die bessere Ausnutzung vorhandener Kapazitäten, durch die Verbesserung der Lebensqualität und der Beziehungen zu Gemeinden unseres Gastgeberlandes und durch die Sicherung von Optionen für die Zukunft der Army.

Zur Umstrukturierung gehört auch eine bessere Ausnutzung der bestehenden Anlagen.

"Das TLSC-E wird 32 Gebäude räumen; sechs davon werden dem U.S. Army Medical Material Center-Europe überlassen (das jetzt noch in der Husterhöh-Kaserne in Pirmasens residiert, s. <http://usammce.amedd.army.mil/>), 26 Gebäude werden von der zuständigen U.S. Army Garrison Rheinland-Pfalz (s. dazu auch http://www.luftpost-kl.de/luftpost-archiv/LP_13/LP14913_061013.pdf) dem IMCOM-E zurückgegeben. Das TLSC-E wird durch planmäßige und zügige Räumung seines Gefahrgut-Lagers und einiger Wartungshallen dafür sorgen, dass die Gebäude termingemäß übergeben werden können," erklärte Bernhard Frank, ein wichtiger Assistent des Generaldirektors des TLSC-E.

"Wenn wir von Umstrukturierung sprechen, meinen wir damit, dass wir unsere Prozesse optimieren und das Richtige für das Gastgeberland und die Army tun wollen," betonte Helmut Haufe der Generaldirektor des TLSC-E. "Alle militärischen Organisationen müssen ihre Aktivitäten so effizient wie möglich organisieren."

(Wir haben den Artikel komplett übersetzt und mit Ergänzungen und Links in Klammern und Hervorhebungen versehen. Seine Bedeutung erschließt sich nur, wenn auch die über Links aufzurufenden Zusatzinformationen zur Kenntnis genommen werden. Anschließend drucken wir den Originaltext ab.)

KAISERSLAUTERN AMERICAN

News for the Ramstein, Kaiserslautern, Landstuhl & Baumholder military communities in Germany

Kaiserslautern Army Depot saves money, environment with FDP

October 9, 2014

by Staff Sgt. Alexander A. Burnett, 21st Theater Sustainment Command Public Affairs

The 21st Theater Sustainment Command's Theater Logistics Support Center-Europe and Installation Management Command-Europe are working together to right-size its footprint within the KMC and consolidate logistics operations to improve operational capability, capacity and efficiency.

Both TLSC-E and IMCOM-E are using the Kaiserslautern Army Depot's Future Development Plan to bring maximum efficiency to its processes through the consolidation and centralization of functions while optimizing operational energy efficiencies. The plan is designed to strengthen Army operational capacity by reducing its environmental footprint through more sustainable practices.

"Our activities on KAD are in the process of consolidating and centralizing their operations, thereby reducing costs, maximizing operational efficiencies and optimizing infrastructure," said Gene Warren, deputy general manager for TLSC-E. "By consolidating activities from other sites on KAD, collapsing our operation into the core of the depot will assist us in establishing a micro-enterprise system enabling Supply Activity Europe to conduct all supply-related functions, 6966th Transportation Truck Terminal can focus and execute all transportation functions, and Maintenance Activity Kaiserslautern can perform all maintenance in support of USAREUR and other units within the footprint."

The KAD FDP is also helping the environment through the "Net Zero Energy Program."

"Through 'Net Zero,' we are bringing KAD in line with other Department of Defense directives, simultaneously decreasing energy use and increasing the use of renewable sources of energy," Warren said.

The Army is creating a culture that recognizes the value of sustainability measured not just in terms of financial benefits, but benefits to maintaining mission capability, quality of life, relationships with our local host nation communities and the preservation of options for the Army's future.

Another phase of the "right-sizing" is more efficient use of structures on the installation.

"TLSC-E will vacate 32 buildings, six of which will go to U.S. Army Medical Materiel Center-Europe and 26 will be returned to IMCOM Europe through the local garrison — U.S. Army Garrison Rheinland-Pfalz. To ensure the buildings are vacated in a timely manner, TLSC-E continues to streamline its operations with future plans to consolidate their hazardous materials storage and materiel treatment processes," said Bernhard Frank, TLSC-E special assistant to the general manager.

"We say 'right-sizing' because we are doing the right thing for our processes, the host nation and the Army," said Helmut Haufe, TLSC-E general manager. "It is important for all military organizations to make their operations as efficient as possible."

www.luftpost-kl.de

VISDP: Wolfgang Jung, Assenmacherstr. 28, 67659 Kaiserslautern